

September 2022

Amtliche Mitteilung
an einen Haushalt
Nr. 4/2022



Wolfsthaler Gemeindenachrichten

www.wolfsthal.gv.at



Die Zeitung für alle Wolfsthalerinnen und Wolfsthaler



Bei der Pensionsfeier unserer lieben Kollegin Monika Bieber waren fast alle Kolleginnen und Kollegen und auch die bereits pensionierten Gemeinbediensteten anwesend und verbrachten einen geselligen Abend im Hotel-Restaurant FIDI.

Bundespräsidentenwahl

Am Sonntag, dem 9. Oktober findet die Wahl zum Bundespräsidenten statt.

Alle Infos finden Sie auf Seite 7

DER SC WOLFSTHAL IST MEISTER DER 2. KLASSE OST !

Bericht Seite 4

Veranstaltungen in Wolfsthal

finden Sie auf Seite 6

Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Gemeinde!

Als Bürgermeister der Gemeinde möchte ich euch einen Überblick über die Geschehnisse und Vorhaben in unserer Gemeinde geben.

Bieber Monika – Pensionierung

Das Bauamt war und ist in unserer Gemeinde eine echte Herausforderung. Diese Aufgabe hatte Monika Bieber am 1.3.1997 übernommen. Der Dienst in der Gemeinde war für sie kein Job sondern eine echte Berufung den sie mit Leidenschaft ausgeführt hat. Mit 1.6.2022 hat sie den verdienten Ruhestand angetreten wobei wir ihr alles erdenklich Gute für den (Un)Ruhestand wünschen. Die Abschiedsfeier fand beim FIDI statt wo beinahe alle Kolleginnen und Kollegen anwesend waren – siehe Foto auf der Titelseite. Alle ihre Aufgaben hat unsere Tanja Krammer übernommen, die seit fast 2 Jahren bei uns in der Gemeinde ist.

Wasserversorgung

Auf Grund der lang anhaltenden Hitze und Trockenheit gab und gibt es vereinzelt in anderen Gemeinden bereits Probleme mit der Trinkwasserversorgung. In unserer Gemeinde ist aber die Wasserversorgung gesichert und ausreichend vorhanden, es gibt keine Einschränkungen in der Verwendung. Die Wasserversorgung in unserer Gemeinde ist absolut sicher, auch in Krisensituationen.

Fernwärme

Am 24.6.2022 fand im Gasthaus Fidi die jährliche Vollversammlung der Fernwärmegenossenschaft statt. Der Obmann berichtete über die wirtschaftliche Situation und gab einen Ausblick für das nächste Jahr. Dazu ist anzumerken, dass die Fernwärmegenossenschaft ein wirtschaftlich sehr gesunder Betrieb ist, wobei jetzt dazu kommt, dass die Heizkosten für 2023 nicht erhöht wer-

den. Wir haben unsere Heizung selbst in der Hand und sind jetzt in der Lage die angeschlossenen Haushalte vor Preiserhöhungen wie bei Wärmepumpen, Gas oder Öl (bis zu 100 % und mehr) zu bewahren. An dieser Stelle möchte ich mich (und auch im Namen der Gemeindeglieder) herzlichst beim Obmann Willi Leithner bedanken, dem wir diese Situation durch sein wirtschaftliches Geschick zu verdanken haben.

Hochwasserschutz Teich

Die wasserrechtliche Genehmigung für das Projekt Teich liegt bereits seit längerem vor und nun wurde auch das Projekt ausgeschrieben und der Auftrag wird in Kürze vergeben. Baubeginn ist September dieses Jahres. Mit der Errichtung des Dammes geht auch die Sanierung des Teichs selbst in Auftrag. Nach der Fertigstellung werden wir die Neudefinition der Überschwemmungszonen des Teichabflusses zügig umzusetzen.

Maßnahmen zur Abfederung der Teuerung

Der blau-gelbe Strompreisrabatt kommt jedem niederösterreichischen Haushalt zugute, egal von welchem Stromanbieter sie ihre Energie beziehen. Pro Kilowattstunde Strom gibt es eine Gutschrift von 11 Cent. Gedeckelt ist dieser Rabatt bei 80 Prozent des Verbrauchs eines entsprechenden Durchschnittshaushaltes. Für die restliche Energie ist der marktübliche Preis zu bezahlen – das heißt: Wer weniger verbraucht, profitiert überdurchschnittlich. Insgesamt werden die



Bei der letzten Gemeinderatssitzung bedankte sich der Gemeinderat bei Monika Bieber mit einem Blumenstrauß für die langjährige und außerordentlich gute Zusammenarbeit

Die Seite des Bürgermeisters

Haushalte im Bezirk Bruck/Leitha so alleine mit insgesamt bis zu 13,1 Millionen Euro beim Strompreis entlastet.

Das blau-gelbe Schulstartgeld kommt allen Schülerinnen und Schülern sowie Lehrlingen in Niederösterreich mit 100 Euro zugute. Zu beantragen über die Homepage des Landes – www.noel.gv.at.

Damit soll die Belastung zu Beginn des Schuljahres abgefedert werden, die in diesem Jahr aufgrund der Teuerung für viele eine besondere Herausforderung ist. Das bedeutet für die Familien der

Schülerinnen und Schüler sowie Lehrlinge, die in unserem Bezirk Bruck/Leitha in die Schule bzw. in die Lehre gehen.

Heizkostenzuschuss wird verdoppelt, Wohnbeihilfe und Pendlerhilfe erhöht

Hinzu kommt eine Verdopplung des Heizkostenzuschusses des Landes von 150 auf 300 Euro. Außerdem wurde eine Erhöhung der blau-gelben Wohnbeihilfe sowie der blau-gelben Pendlerhilfe beschlossen – insgesamt kommen diese drei Maßnahmen landesweit auf weitere 42 Millionen Euro an zusätzlicher Entlastung.



Kontakt:
0676 527 5102
buergermeister@wolfsthal.gv.at

Durchschnittlicher Verbrauch	1.927 kWh	3.095 kWh	4.255 kWh
80% davon: Förderfähiges Stromvolumen	1.541,6 kWh	2.476 kWh	3.404 kWh
NÖ Strompreisrabatt	169,58 Euro	272,36 Euro	374,44 Euro
	4 Personen	5 Personen	Pro weitere Person
	4.725 kWh	5.194 kWh	469 kWh
	3.780 kWh	4.155,2 kWh	375,2 kWh
	415,80 Euro	457,07 Euro	41,27 Euro

Ukrainische Flüchtlinge

Mit Stichtag 22.8.2022 haben wir 54 ukrainische Flüchtlinge in unserer Gemeinde untergebracht. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlichst bei allen Quartiergebern als auch bei den UnterstützerInnen bedanken. Seitens der Gemeinde haben wir ein Spendenkonto für unsere Flüchtlinge in der Gemeinde angelegt von welchem auch Kosten getragen werden die sonst niemand übernimmt, wie z.B. Sprachkurs. Es gab und gibt Initiativen in unserer Gemeinde die Einnahmen aus Veranstaltungen für diese Flüchtlingshilfe spenden. So hat ein, von Regina Prosenbauer und Familie veranstalteter Flohmarkt den Betrag von € 340,62

gespendet. Herzlichsten Dank. Auch der Jugendverein Wozu hat eine Spende in der Höhe von ca. 3.000,- zugesagt welche noch übergeben werden muss. Herzlichen Dank.

So möchte ich euch noch einen

herrlichen Spätsommer wünschen und verbleibe wie immer erreichbar unter der Tel. Nr. +43 676 5275102 als

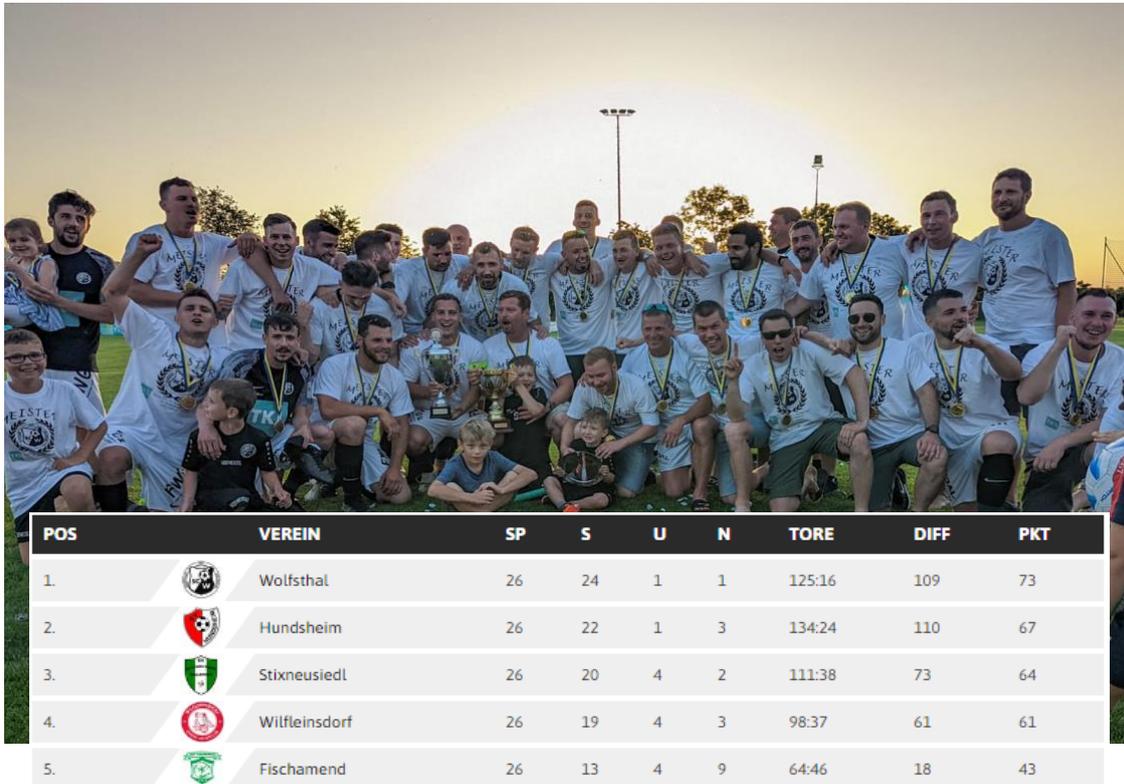
Euer Bürgermeister:
Gerhard Schödinger



Liebe Wolfsthalerinnen und Wolfsthaler,

WIR SIND MEISTER der 2.Klasse Ost und 2.Klasse Ost Reserve

Die vergangene Saison der zweiten Klasse Ost geht in die Geschichtsbücher des SCW ein. Nach einer spannenden Meisterschaft standen wir verdient am obersten Tabellenplatz. Die Basis des Erfolges wurde durch eine stabile, kaum durchdringbare Defensive gelegt. Auf der anderen Seite war die Offensive kaum zu bändigen. Unser Topscorer Josip Djoja ließ das Tornetz der Gegner 43-mal zappeln. Alles in Allem ging der Meistertitel hoch verdient nach Wolfsthal.



Cup-Spektakel

Durch den Gewinn der Meisterschaft qualifizierten wir uns für den NÖ-Cup und bekamen es in der ersten Runde gleich mit einem Hochkaräter, nämlich mit Gebietsligisten Maria Lanzendorf, zu tun. Auf dem Papier gab es mit Lanzendorf einen klaren Favoriten, auf dem Platz hingegen sah das Ganze schon anders aus. Beide Mannschaften agierten auf Augenhöhe und so stand es nach 90 Minuten 2:2. In der Verlängerung erzielte Maria Lanzendorf den Führungstreffer, jedoch gaben unsere Mannen nicht auf und egalisierten den Rückstand. Es kam zum Elfmeterschießen, das wir, dank unseres Goalies, Ludovit Micura, mit 7:6 gewinnen konnten. Nun treffen wir am 25.10.2022 auf heimischer Anlage auf den SC Orth/Donau.

Meisterschaftsbetrieb 1. Klasse Ost

Zum Verfassungszeitpunkt dieser Ausgabe der Gemeindezeitung wurden zwei Runden der 1.Klasse Ost absolviert. Zur Überraschung vieler konnten beide Begegnungen gewonnen werden. Die erste Partie endete in Kleinneusiedl 5:0 für uns, die zweite Begegnung konnten wir auf heimische Anlage, gegen den SC Göttlesbrunn, mit 3:1 für uns entscheiden.

Wir hoffen, dass es in dieser Tonart weiter geht, und würden uns freuen, euch auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen. Bis bald,

EUER SCW

Die Seite des Vizebürgermeisters

Liebe Wolfsthaler,

ich möchte in dieser Aussendung der Gemeindezeitung über die vor einigen Monaten angesprochene Thematik der Energiegemeinschaften in Zusammenhang mit der EZN (Energie Zukunft Niederösterreich) berichten. Ich möchte erzählen was in den letzten Monaten passiert ist und wie es in Zukunft weitergehen wird. Nur zur Auffrischung, die EZN ist eine Tochter von EVN und eNu. Sie bietet für Energiegemeinschaften ein Komplettangebot, welches die Konzeption, technisch wie auch wirtschaftlich, den laufenden Betrieb und die Abrechnung beinhaltet.

Die Idee dahinter ist relativ einfach und auch nachhaltig, den Strom dort zu verbrauchen, wo er produziert wird.

Bei einer Energiegemeinschaft schließen sich mehrere Produzenten (Betreiber von Photovoltaik Anlagen) und Verbraucher in unmittelbarem Umkreis zusammen und bilanzieren den Stromverbrauch gemeinsam.

Hier gibt es dann einen gemeinsamen einheitlichen Einspeise- und Verbrauchertarif, die Preisfindung erfolgt durch die Empfehlungen der EZN.

Zu dem Thema ist es wichtig zu wissen, wie die Netztopologie der Gemeinde bzw. der Mitglieder der Energiegemeinschaften aufgebaut ist. Gibt es einen Transformator oder ein Umspannwerk dazwischen, reduzieren sich die Netzersparnisse drastisch.

Bei einer Energiegemeinschaft muss ein Verein gegründet werden, mit allen, für einen Verein notwendigen Organen (Obmann, Obmann Stv., Kassier, Kassier Stv.,

Schriftführer usw.). Zudem hat der Verein auch alle Rechte, Pflichten und Haftungen, die hierfür anfallen. Der Verein schließt mit den Mitgliedern, Produzenten und Verbrauchern, einen Vertrag bzw. werden hier auch Vollmachten für die Verrechnung abgeschlossen. Die Abrechnung erfolgt über den Verein.

Die EZN bietet hier auch Ihre Unterstützung an und verrechnet pro Zählerpunkt eine Gebühr. Bei der Gründungsbegleitung und den dazu notwendigen Endbericht fallen Kosten in Höhe von ca. €10.000,- für die Gemeinde an. Kostentechnisch rechnet sich der ganze Aufwand eher weniger, es wird mit Ersparnissen pro Haushalt mit € 30,- bis € 80,- gerechnet (Aussage des Beraters der EZN), und es muss ein kompletter Verein mit Struktur und Verwaltung gegründet werden, inkl. der Kosten der Gründungsbegleitung. Seit letzten Jahr gab es einige Beratungsgespräche zwischen der Gemeinde und der EZN, das nächste findet Mitte September in Hainburg statt, wo auch die Ge-



Kontakt:

0676 527 5103

vizebuergermeister@wolfsthal.gv.at

meinderäte eingeladen werden. Ich hoffe ich konnte eine kurze Übersicht geben, und halte euch auf alle Fälle am Laufenden! Falls es Interesse gibt, bei der Energiegemeinschaft als Funktionär aufzutreten, bitte ich um Information an die Gemeinde. Liebe Grüße und bleibt gesund!
Euer Vizebürgermeister
Michael Peterka

FLY WITH ME
01.+02. 10. 2022 **FLUGPLATZFEST SPITZERBERG**

Eventprogramm Samstag und Sonntag von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Mitfluggelegenheiten mit Flugzeugen, Hubschraubern, ANTONOV II !

AIRSHOW (14:00 Uhr) UNTER MITWIRKUNG DER

**EINTRITT
FREIE SPENDE!**



THE FLYING BULLS

&



**Modellflugvorführungen, Hangarführungen,
versuchen Sie sich im Segelflugsimulator!**

www.spitzerberg.at



Feiern wir gemeinsam am

Sonntag, den 18. September 2022

um 9:15 Uhr,

unser Erntedankfest.

Anschließend findet im Musikheim ein Bäuerinnenkaffee statt.



Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich

***der Pfarrgemeinderat,
die Bäuerinnen und
die Kinder der Volksschule.***

Die Meistermannschaft ladet ein zum

TRACHTEN

Heurigen

**16.9 -
17.9.2022**

Fr. ab 17 Uhr
Heurigenbetrieb

Sa. ab 15 Uhr
Trachtenheurigen
Live Musik mit Düda
Barbetrieb ab 21 Uhr

Sportplatz Wolfsthal



**... und freut sich auf euer
kommen! SC Wolfsthal**



am

**Freitag, 14. und
Samstag, 15. Oktober 2022**

ab 16.00 Uhr –

in den Lokalitäten der

„Alten Gutskanzlei“

am **Wolfsthaler Dorfplatz**

Die Einnahmen dienen zur Renovierung und
Erhaltung des Gebäudes

Auf Ihr Kommen freut
sich die **„ARGE der Alten Gutskanzlei“ -
Wolfsthal**

Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 9. Oktober 2022

Zur Teilnahme an der Bundespräsidentenwahl 2022 sind Sie berechtigt, wenn Sie

- österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich (Stichtag 9. August 2022) sind, spätestens am Wahltag (9.10.2022) 16 Jahre alt geworden sind und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind,
- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind, spätestens am Wahltag 16 Jahre alt sind und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Sind Sie österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, so werden Sie automatisch in die Wählerevidenz Ihrer Heimatgemeinde und damit in das für die Bundespräsidentenwahl erstellte Wählerverzeichnis eingetragen.

Das Wählerverzeichnis für die Bundespräsidentenwahl 2022 liegt von Dienstag, dem 30. August 2022 bis Donnerstag, dem 8. September 2022, ausgenommen Sonntag, dem 4. September 2022, täglich in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich am Mittwoch, den 31. August 2022 und 7. September 2022, von 17:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Wie können Sie wählen, wenn Sie sind am Wahltag Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde voraussichtlich nicht aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine WAHLKARTE. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in jedem Wahllokal,
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der BRIEFWAHL.

Der Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte ist bei der Gemeinde spätestens bis zum 4. Tag vor der Wahl (das ist Mittwoch, der 5. Oktober 2022) schriftlich (auch per Telefax oder E-Mail immer mit Reisepassnummer oder Beilage einer Ausweiskopie) oder, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, bis zum 2. Tag vor der Wahl (Freitag, 7. Oktober 2022) 12:00 Uhr, zu stellen. Der Wahlberechtigte hat seine Identität glaubhaft zu machen (Vorlage Personalausweis, Reisepass, Führerschein, usw.)

Bitte beachten Sie, dass eine telefonische Beantragung nicht möglich ist

Wenn Sie die Wahlkarte für einen Angehörigen abholen, brauchen Sie eine Vollmacht.

Für bettlägrige Personen muss zeitgerecht um die Ausstellung einer Wahlkarte, längstens bis Freitag, 7. Oktober, 12.00 Uhr, angesucht werden.

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit dieser Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!

Als Serviceleistung erhält jeder Wahlberechtigte in nächster Zeit von der Gemeinde eine Wahlverständigungskarte, auf der Wahllokal, Wahlzeiten etc. angeführt sind.

Bitte nehmen Sie diese Karte zur Wahl mit.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

Horse & Wine



Pferdefreunde Wolfsthal

Freitag, 30.09. ab 17:00 Uhr
Samstag, 01.10. ab 14:00 Uhr
Leithner-Ranch

Regionale & hausgemachte Schmankerl

Samstag: Kinderschminken

Spiel & Spaß

Gemütliche Atmosphäre

Reservierung unter: 06641234013/WolfsthalerPferdefreunde@gmx.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die Pferdefreunde Wolfsthal

Leithner-Ranch 1, 2412 Wolfsthal

Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Die Seite des Bürgermeisters
Seite 3	Die Seite des Bürgermeisters
Seite 4	SC Wolfsthal
Seite 5	Die Seite des Vizebürgermeisters
Seite 6	Diverse Ankündigungen
Seite 7	Bundespräsidentenwahl
Seite 8	Horse & Wine, Hinweis WhatsApp, Impressum
Seite 8	Wolfsthaler Gemeindenachrichten

Datenschutz-Hinweis für Teilnehmer der WhatsApp-Gruppe „Wolfsthal“:

Unser Bürgermeister Gerhard Schödingen versendet aktuelle Informationen an interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger über WhatsApp. Wir möchten darauf hinweisen, dass WhatsApp aus Datenschutzsicht nicht optimal ist. Aufgrund der großen Verbreitung dieses Dienstes wird derzeit dennoch dieses System verwendet.

Wichtig: WhatsApp bzw. die Eigentümerfirma Facebook hat keine Kenntnis über Inhalte, die über WhatsApp versendet werden. Wohl hat der Betreiber aber Kenntnis über Namen und Handynummern der Nutzer, sowie über IP-Adressen, und sogenannte Metadaten von Kommunikationen (wer hat wann wem geschrieben).

Details siehe https://praxistipps.chip.de/whatsapp-und-datenschutz-das-sollten-sie-wissen_36991

Selbstverständlich wird sie unser Bürgermeister auf Wunsch sofort aus dem Verteiler streichen, wenn sie seine Informationen nicht mehr erhalten wollen.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Wolfsthal, Hauptstraße 42, 2412 Wolfsthal

Redaktion:

Gemeinde Wolfsthal Gemeindeamt

Tel: 02165 62676

Fax: 02165 62676 6

E-mail: eva.leitner@wolfsthal.gv.at

Fotos:

Gemeinde Wolfsthal, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck:

Druckundso, Bruck/Leitha